ALABASTER JAR

Gebetstagebuch

2025

Und das ist die Zuversicht, mit der wir vor ihm reden:
Wenn wir um etwas bitten nach seinem Willen, so hört er uns.

1. Johannes 5,14

Samaritan's Purse®
DIE BARMHERZIGEN SAMARITER

Gebet

Dieses Gebetstagebuch erzählt die Geschichte von Maria, einer fiktiven Frau in der Prostitution, deren Kämpfe und Erfahrungen nur allzu real sind.

Die Geschichte jeder Frau ist einzigartig und unterschiedlich. Marias Geschichte zeigt aber einige verbindende Momente von Schmerz, Sieg, Krise und Heilung, die wir regelmäßig erleben, wenn wir Frauen in der Prostitution unterstützen. Wir hoffen, dass dir Marias Geschichte einen augenöffnenden Einblick in die Realität der Frauen schenkt, die in Prostitution leben. Und dass sie dich ermutigt, für diese Frauen zu beten – aber auch für die Arbeit unseres Teams, das die Frauen an vorderster Front unterstützt und stärkt.

Wir wünschen dir, dass du beim Beten gesegnet wirst – so wie wir durch deine Gebete gesegnet werden.

ÜBER UNS

Alabaster Jar erreicht seit über 18 Jahren Frauen, die in der Berliner Sexindustrie gefangen sind, mit praktischer Hilfe und der Liebe Jesu Christi. Seit September 2021 ist ***Alabaster Jar*** ein Projekt von **Samaritan's Purse e.V.** Zu Beginn des Jahres 2025 möchten wir DICH einladen, uns im Gebet zu unterstützen.

Jedes Jahr erreicht unser Team hunderte Frauen im Berliner Rotlichtmilieu. Viele von ihnen sind Opfer von Menschenhandel. Sie kommen aus unterschiedlichsten Ländern und werden gezwungen, auf den Straßen Berlins zu arbeiten. Viele sind aufgrund von Armut, Schulden, Drogenabhängigkeit, missbräuchlichen Beziehungen oder Obdachlosigkeit in der Prostitution gefangen. Aber noch schlimmer sind die geistigen Ketten, die viele Frauen in einem Leben der Unterdrückung gefangen halten.

Wir glauben, dass diese Frauen durch Gottes Kraft aus dem zerstörerischen Kreislauf von Ausbeutung und Hoffnungslosigkeit ausbrechen können. Genauso ist es Gottes Kraft, die unser Team befähigt, wirksam auf diese Krise zu reagieren und zu sehen, wie das Leben der Frauen erlöst und verändert wird. Für uns ist das Gebet der Schlüssel. Dieses Gebetstagebuch leitet dich im Gebet für die Frauen in der Berliner Sexindustrie und für das Team von ***Alabaster Jar*** an.

Am Ende des Gebetstagebuchs findest du verschiedene Möglichkeiten, mit uns in Kontakt zu bleiben und unsere Arbeit mit Frauen, die in der Berliner Sexindustrie gefangen sind, zu unterstützen. Außerdem findest du Informationen über die weltweite Nothilfe von **Samaritan's Purse e.V.**

Wir hoffen, dass dich die Seiten dieses Buches beim Beten gut begleiten. Möge dein Herz ermutigt werden.

Vielen Dank für deine Unterstützung.
Danke, dass du mit uns betest.

Januar

Es ist Marias erste Nacht in Berlin. Die winterlichen Straßen sind eiskalt. Immer wieder bremsen Autos neben ihr ab und Stimmen sprechen Worte, die sie nicht verstehen kann. Sie kann kein Deutsch, sie weiß nur, wie sie ihren Preis nennen soll. Irgendwie muss sie bis zum Ende der Nacht 500 Euro verdienen: 100 Euro für ihr Hotelzimmer, 200 Euro, um es ihrer Familie zu schicken, und 200 Euro für ihren Zuhälter. Der Druck, Geld zu verdienen, verdrängt fast die Angst, in das Auto eines Fremden zu steigen. Das Team von *Alabaster Jar* geht auf Maria zu und bietet ihr einen Kaffee an.
Die Verständigung ist nicht einfach, aber dank einer Übersetzer-App und des Willkommenspakets in ihrer eigenen Sprache versteht Maria: Aus irgendeinem Grund bieten diese Menschen Unterstützung an und wollen keine Gegenleistung.

Herr, wir beten für die zahllosen Frauen und Mädchen wie Maria, die sich allein in Berlin wiederfinden, verletzlich und unter Druck gesetzt, ihre eigene Sicherheit zu riskieren, um schnelles Geld zu verdienen. Wir beten für diese allerersten Begegnungen mit dem Team von *Alabaster Jar*, diese ersten Samen in der Erde. Mögen sie Samen der Heilung und der Liebe sein.

Februar

Maria sitzt an diesem Abend in ihrem Hotelzimmer und versucht, nicht in Panik zu geraten. Es ist die dritte Nacht, in der sie ihre Quote nicht erfüllt hat. Sie fühlt sich erschöpft und hat seit Tagen unglaubliche Zahnschmerzen. Sie weiß, dass sie einen Arzt aufsuchen muss, aber welchen? Wie würde sie ohne Versicherung eine Behandlung erhalten? Wie soll sie sich verständigen? Plötzlich erinnert sie sich an die Gesichter des *Alabaster Jar*-Teams und an die Worte, die sie ihr noch am selben Abend über die Übersetzer-App geschrieben hatten: „Wir sind hier, um dir zu helfen, wenn du Hilfe brauchst. Schick uns einfach eine SMS.“ Sie holt ihr Handy heraus und beginnt zu tippen. Löscht. Tippt erneut. Sie zögert. Allein die Vorstellung, um Hilfe zu bitten, ist ihr peinlich. Schließlich schläft sie auf dem Hotelbett ein, die unvollendete SMS leuchtet auf ihrem Telefon.

Herr, wir beten für die Hunderte von Frauen, die die Nummer des *Alabaster Jar*-Teams erhalten haben und denen wir Unterstützung anbieten. Wir beten, dass du ihre Isolation durchbrichst und ihnen den Mut gibst, sich zu melden und um Hilfe zu bitten. Wir beten für diesen ersten Kontakt. Wir beten dafür, dass der erste Same Wurzeln schlägt.

März

Heute trifft sich Maria mit dem Team von *Alabaster Jar* zum Kaffee. Sie ist nervös. Seit ihrem ersten Treffen sind sechs Monate vergangen, und Maria freut sich immer mehr auf die Besuche am Mittwochabend. Der Kaffee, der Versuch, sich zu verständigen, das Lachen – das gibt ihr immer das Gefühl, ein echter Mensch zu sein.
Heute trifft sie das Team zum ersten Mal bei Tageslicht. Maria fühlt sich anfangs etwas unbeholfen. Sie kaufen einen Kaffee und setzen sich in die Ecke eines ruhigen, kleinen Cafés. Mit Hilfe der App erzählt Maria die traumatischen Details ihrer Arbeit auf der Straße. Das Team hört zu, stellt Fragen und betet für sie. Dann sagen sie etwas, was Maria nicht glauben kann: „Wenn du aus der Prostitution aussteigen willst, können wir dir helfen."

Herr, wir beten für all die Frauen, die dringend eine Freundin, ein offenes Ohr und eine Stimme der Unterstützung brauchen. Wir beten für das erste Gespräch mit dem Team von *Alabaster Jar*. Wir beten, dass es ein Raum der Sicherheit und Liebe ist, in dem Frauen und Mädchen wirklich die heilende Botschaft hören können, dass Hilfe verfügbar ist.

April

Es ist Donnerstagnachmittag. Das Team von *Alabaster Jar* serviert gerade eine warme Mahlzeit während seines Café-Einsatzes, als Maria durch die Tür stürmt. Sie hat sich gerade mit ihrem Zuhälter gestritten und ist verängstigt. Sie eilt mit einem Teammitglied ins Büro und verkündet in bereits gutem Deutsch: „Ich möchte jetzt aus der Prostitution aussteigen, könnt ihr mir helfen?“ Nach stundenlangen Telefonaten und Überweisungen gelingt es dem Team, ein Zimmer in einem Schutzhaus in Süddeutschland zu organisieren. Sie können Maria einige lebensnotwendige Dinge kaufen und sie zum Bahnhof begleiten, von wo aus sie an einen anderen Ort fährt, an dem die Mitarbeiter des Schutzhauses auf sie warten. Das Team jubelt.

Herr, wir beten für die Frauen und Mädchen, die kurz davor stehen, den Ausstieg zu wagen. Gib ihnen den Mut, diesen Schritt zu tun. Wir beten, dass das Team von *Alabaster Jar* mit großer Weisheit und Fürsorge auf die Krisensituation jeder einzelnen Frau reagiert und dass du alles bereitstellst, was für ihre Flucht und Freiheit notwendig ist.

Mai

Nur wenige Wochen nach ihrem plötzlichen Ausstieg aus der Prostitution befindet sich Maria wieder in der vertrauten, dunklen Kälte der Berliner Straßen. Noch schlimmer ist, dass sie ihren Freundinnen von *Alabaster Jar* begegnet und sofort die Enttäuschung in ihren Augen sieht. Wir fragen sie, was passiert ist, und sie spielt es herunter. „Es ist alles in Ordnung, mir geht es gut“, lacht sie und nimmt eine Tasse Kaffee an. „Ich brauche nur das Geld.”

Sie braucht das Geld, aber es geht ihr nicht gut. Jede Nacht im Unterschlupf hat sie von diesen Straßen geträumt, als ob sie sie zurückrufen würden. Und jetzt ist sie hier und fühlt sich wie eine Versagerin. Zu ihrer Erleichterung ist das Team nicht wütend, sondern umarmt sie und sagt: „Was immer du brauchst, wir sind für dich da.“

Herr, wir beten für die Frauen und Mädchen, die rückfällig werden. Wir beten für diejenigen, die der Branche entkommen und wieder hineingezogen werden. Wir beten, dass die geistigen Bande, die sie an die Straße binden, zerbrochen werden. Wir beten dafür, dass die Scham gebrochen wird. Wir beten dafür, dass sie erfahren, dass es nie zu spät für einen Neuanfang ist.

Juni

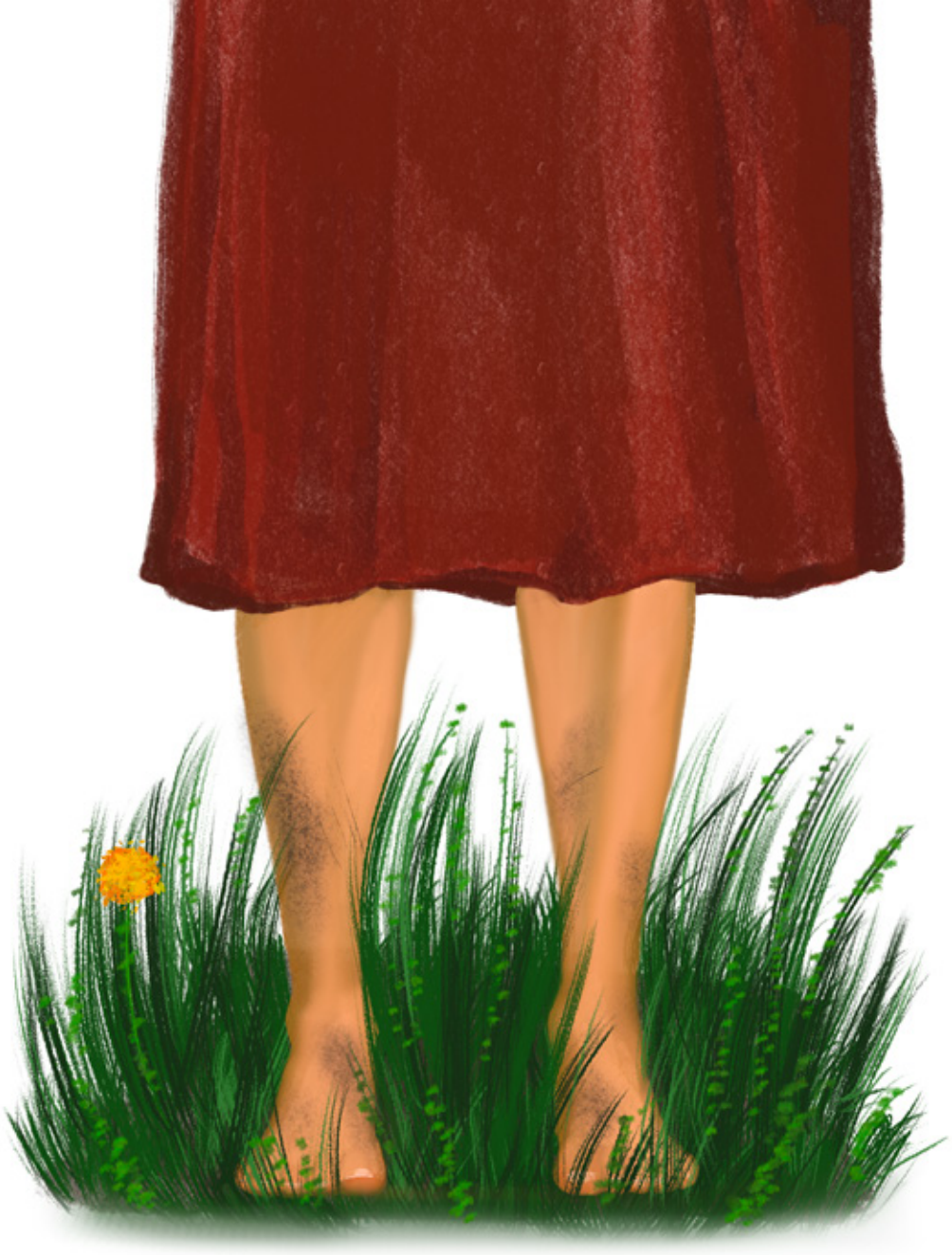
Die Zeit vergeht, und Maria geht es schlechter denn je. Sie wird regelmäßig von ihren Zuhältern und von ihren Kunden misshandelt. Sie hat begonnen, harte Drogen zu nehmen, um mit dem alltäglichen Horror des Lebens fertig zu werden und dem Gefühl der Hoffnungslosigkeit zu entkommen, wenn sie daran denkt, was aus ihr geworden ist. Eines Nachmittags schaut sie im Café von *Alabaster Jar* vorbei, aber sie will nicht reden. Sie isst, vermeidet ein Gespräch und nickt ein. Als sie das Café später verlässt, drückt man ihr einen rosa Valentinsgruß in die Hand, auf dem steht: „Du bist geliebt." Für einen Moment verschwindet die drogenbedingte Taubheit und Tränen füllen ihre Augen.

Herr, wir beten für die Frauen wie Maria, die den Tiefpunkt erreicht haben. Wir beten für diejenigen, die missbraucht werden, und für diejenigen, die sich selbst missbrauchen. Wir beten für die Hoffnungslosen. Herr, greif ein und rette sie auf deine allmächtige Art und Weise. Benutze das Team von *Alabaster Jar*, um die Wahrheit in ihr Leben zu bringen!

Juli

Es ist Monate her, dass Maria das Team von *Alabaster Jar* das letzte Mal gesehen hat. Inzwischen wurde sie wegen Drogenbesitzes verhaftet und wird eine sechsmonatige Haftstrafe in einem örtlichen Frauengefängnis verbüßen. Sie hat die Nummer des Teams auswendig gelernt und weiß, dass sie anrufen könnte, aber sie schämt sich und fragt sich, ob man sie vielleicht schon vergessen hat. Was Maria nicht weiß, ist, dass das Team jede Woche bei den Einsätzen nach ihr sucht und regelmäßig ihren Namen vor Gott bringt.

Herr, wir beten für die Frauen, die im Gefängnis landen. Wir beten dafür, dass du selbst die isoliertesten Orte nutzt, um ihnen zu begegnen und ihr Leben zu verändern. Wir beten, dass du das Team von *Alabaster Jar* ermutigst und tröstest, wenn Frauen scheinbar verschwinden und der Kontakt verloren geht. Gib ihnen die Kraft, sich zu ergeben, zu hoffen und weiter zu beten.



August

Maria wurde aus dem Gefängnis entlassen und ist wieder auf der Straße. Als das Team von *Alabaster Jar* sie sieht, kann es sofort den Unterschied feststellen. Sie ist nicht mehr bei ihrem Zuhälter, der eine lange Haftstrafe verbüßt. Sie ist drogenfrei und arbeitet mit einem Sozialarbeiter zusammen. Ihr Gesicht scheint zum ersten Mal klar zu sein. Kurz nach ihrem Wiedersehen trifft sich Maria mit dem Team zum Abendessen. Sie erzählt ihm von den Kämpfen der letzten sechs Monate und wie Jesus ihr inmitten dieser Kämpfe begegnet ist. Im ersten Monat ihrer Haftstrafe erschien er ihr in einem Traum und befreite sie von ihrer Hoffnungslosigkeit. Sie teilt dem Team mit: „Jetzt weiß ich, dass es einen Sinn für mein Leben gibt."

Herr, wir beten für die Frauen und Mädchen, deren Herzen für dich offen sind. Wir beten, dass du ihnen auf übernatürliche Weise begegnest. Wir beten, dass du die Hoffnungslosigkeit in ihrem Leben durchbrichst und ihnen eine Offenbarung über deine Bestimmung für ihr Leben schenkst. Tu, was kein Mensch tun kann.

September

Zum ersten Mal in ihrem Leben wird Maria zu einer Jüngerin. Sie trifft sich mit Mitgliedern des *Alabaster Jar*-Teams, um die Bibel zu lesen und Fragen zu stellen. Sie hat einen Gottesdienst besucht und die Gegenwart Gottes erlebt. Sie erwägt sogar, an einem Glaubensgrundkurs in derselben Gemeinde teilzunehmen. Doch sie steht noch immer mit einem Bein in der Sexindustrie. Sie arbeitet nachts auf der Straße und schickt das Geld nach Hause zu ihrer Familie. In ihrem Herzen weiß sie, dass sie aus der Prostitution aussteigen muss, aber sie hat die Entscheidung noch nicht getroffen.

Herr, wir beten für Frauen wie Maria, die gerade anfangen, ein neues Leben mit dir zu beginnen. Wir beten, dass du sie in ihrem Glauben ermutigst, ihre Herzen überführst und ihnen die Kraft und den Mut gibst, die schwierige Entscheidung zu treffen, die Prostitution zu verlassen. Wir beten, dass du dem Team von *Alabaster Jar* Weisheit schenkst, wenn es Frauen, die noch in der Sexindustrie tätig sind, auf ihrem Weg zu deinen Nachfolgerinnen begleitet.

Oktober

Sie hat sich entschlossen: Maria steigt für immer aus der Prostitution aus. Jetzt sind ihre Wochen gefüllt mit Terminen beim Jobcenter und bei Sozialarbeitern. Das Team von *Alabaster Jar* trifft sich regelmäßig mit ihr und begleitet sie, wenn möglich, zu den Terminen. Trotzdem fühlt sie sich unsicher und erschöpft. Jeden Morgen ist es eine Herausforderung, nur aus dem Bett zu kommen. In ein paar Tagen hat sie ihr erstes Vorstellungsgespräch bei einer Reinigungsfirma. Sie ist aufgeregt und gleichzeitig von Selbstzweifeln geplagt. Könnte das ihre große Chance sein? Was, wenn ihr Deutsch nicht gut genug ist? Was ist, wenn sie nicht stabil genug für einen normalen Job ist?

Herr, wir beten für die Frauen, die aktive Schritte unternehmen, um aus der Sexindustrie auszusteigen. Gib ihnen Gnade für die Termine, die Formalitäten und die Vorstellungsgespräche. Gib ihnen Mut und erinnere sie an ihre Identität in dir. Herr, gib dem Team von *Alabaster Jar* und seinen Partnern die Kraft, diesen Frauen mit Weisheit und Liebe zur Seite zu stehen.

November

Es ist ein ganz normaler Arbeitstag bei *Alabaster Jar*, als Maria per Video das Team anruft. In ihrer Stimme liegt pure Freude, als sie ausruft: „Ich habe den Job!“ Der Jubel ist groß an diesem Tag. Nur eine Woche später erfährt Maria, dass sie einen Mietvertrag für die Wohnung für Menschen mit geringem Einkommen erhalten hat, für die sie sich beworben hatte. Der letzte Schritt besteht darin, die Straßen des Berliner Rotlichtviertels ein letztes Mal zu verlassen und ihre Telefonnummer zu ändern. Maria ist von Angst erfüllt, weil sie sich daran erinnert, diesen Schritt schon einmal gewagt zu haben – und damals war er gescheitert.
Aber dieses Mal ist es anders.

Herr, wir beten für den endgültigen Ausstieg. Wir beten für jede Frau, die den entscheidenden Schritt aus der Sexindustrie in ein neues Leben wagt. Wir beten um Schutz und Freiheit für ihr Herz. Gib ihr die Gnade, das Alte loszulassen und sich mutig auf das Neue einzulassen.

Dezember

Es ist ein besonderer Abend. Das *Alabaster Jar*-Team trifft sich mit Maria zum Abendessen, um ein ganzes Jahr in ihrem neuen Job zu feiern. Maria hat so hart gearbeitet, dass sie sogar eine Beförderung erhalten hat. Sie feiern in einem nahe gelegenen Restaurant und verbringen den Abend mit Reden, Essen und Lachen.
Im ersten Jahr ihrer Freiheit weigerte sich Maria, über ihre Zeit in der Prostitution zu sprechen. Jetzt beginnt sie, sich wieder zu öffnen. Sie denkt über ihre Erfahrungen nach. Mit Hilfe des Teams hat sie sich sogar mit einem Therapeuten getroffen. Sie strebt nach Wiederherstellung und möchte, dass der Herr ihr Herz heilt.

Herr, wir beten für die Frauen und Mädchen, die aus der Prostitution ausgestiegen sind und sich in der Genesungsphase befinden. Wir wissen, dass der emotionale und psychische Ausstieg genauso wichtig ist wie der physische, und wir beten, dass deine Gegenwart und Liebe bei jedem Schritt spürbar sein mögen. Herr, komm mit deiner heilenden Kraft, erneuere jedes zerbrochene Herz und mache alles neu!

Dein Engagement

BEI ALABASTER JAR

So kannst du deine Zeit, deine Fähigkeiten und deine Talente einbringen, um das Leben im Berliner Rotlichtmilieu durch die Liebe Christi zu verändern:

BETEN

Deine Gebete können Leben verändern. Sie sind die Basis unserer Arbeit. Wir sind sehr dankbar für jeden, der uns und unsere Arbeit im Gebet mitträgt und unterstützt. Du bist eingeladen, mit uns in unserem Online-Gebetsraum zu beten. Wenn du Interesse hast, kontaktiere uns gerne: **alabasterjar@die-samariter.org**

MITMACHEN

Begleite unser Team bei einem Einsatz und sei dabei, wenn wir mit Frauen auf der Straße ins Gespräch kommen. So kannst du überlegen, ob ehrenamtliche Mitarbeit in diesem Bereich etwas für dich wäre. Aber auch darüber hinaus kannst du deine Fähigkeiten und Begabungen, etwa im Bereich soziale Medien, Organisation oder Sozialarbeit, zur Verfügung stellen.
Nimm mit uns Kontakt auf unter **alabasterjar@die-samariter.org** und wir melden uns bei dir!

UNTERSTÜTZE UNS –

mit HILFSGÜTERN und FINANZIELL

Um den Frauen praktisch zu helfen, brauchen wir Mittel. Hilf uns dabei, ihnen Essen, Hygieneartikel und Kleidung zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus kannst du uns auch finanziell unterstützen. Alle Spendendetails findest du auf der letzten Seite.

BLEIB IN KONTAKT

Folge uns auf Facebook und Instagram unter **@alabasterjarberlin** und teile unsere Beiträge! So schärfst du das Bewusstsein anderer für das Thema und spielst eine wichtige Rolle im Kampf gegen sexuelle Ausbeutung. Unser vierteljährlicher Newsletter informiert dich über unsere aktuellen Gebetsanliegen:
die-samariter.org/newsletter-aj

ÜBER SAMARITAN'S PURSE

Als Samaritan's Purse e.V. helfen wir Menschen weltweit in schwierigen Lebenssituationen. Mit unseren ***Nationalen Programmen*** kümmern wir uns um Frauen in Zwangsprostitution.

Unsere ***Internationalen Programme*** helfen Notleidenden langfristig und nachhaltig mit Projekten zu medizinischer Versorgung, Ernährung, WASH (Wasser, Sanitär, Hygiene) und Bildung. Bei ***„Weihnachten im Schuhkarton"*** erleben bedürftige Kinder durch ein Schuhkartongeschenk mehr als einen Glücksmoment und werden mit der Liebe Gottes berührt. Mit ***Humanitären Hilfseinsätzen*** unterstützen wir Opfer von Katastrophen schnell und professionell.

Bei allem, was wir tun, möchten wir Gottes Liebe für die Menschen greifbar machen. Wir erzählen von Jesus Christus und laden dazu ein, neue Hoffnung zu finden.

Mehr erfahren – aktiv werden

Unser Dienst lebt vom Engagement vieler tausender ehrenamtlicher Mitarbeiter, Spender und Beter. Daher laden wir dich herzlich ein, dich über Samaritan's Purse e.V. zu informieren und dich gemäß deinen Gaben und Ressourcen einzubringen! Etwa durch eine Patenschaft für eines unserer Programme. Infos dazu unter **die-samariter.org/pate**

Abonniere unseren Newsletter und erfahre so Aktuelles rund um unseren Dienst: **die-samariter.org/newsletter**

UNSER AUFTRAG

Samaritan's Purse e. V. lindert im Auftrag von Jesus Christus Not. Wie der barmherzige Samariter bringen wir Menschen die bedingungslose und unbegrenzte Liebe Gottes näher. Wir unterstützen Opfer von Krieg, Armut, Naturkatastrophen, Krankheit, Hunger oder religiöser Verfolgung ungeachtet ihrer Weltanschauung, religiöser Überzeugung, ethnischer Zugehörigkeit, ihres Geschlechts oder anderer Persönlichkeitsmerkmale.

KONTAKT

Samaritan's Purse e. V.
Trachenbergring 93
12249 Berlin
+49 (0)30 76 883-800
kontakt@die-samariter.org

die-samariter.org

SPENDENKONTO

Pax-Bank eG
IBAN: DE12 3706 0193 5544 3322 11
BIC: GENODED1PAX

Verwendungszweck:
Alabaster Jar AZ500 + deine Adresse
(für deine Zuwendungsbestätigung)

JETZT SCANNEN UND SPENDEN
die-samariter.org/spenden-aj

Illustration: Hope Grajcar

Ganz nah dran mit unserem Blog: **die-samariter.org/blog**

Samaritan's Purse®
DIE BARMHERZIGEN SAMARITER

DZI Spenden-Siegel Geprüft + Empfohlen!